

➤ Tirol, Vorarlberg und Salzburg ist in der elftgrößten Volkswirtschaft der Welt

Westachse vor allem wegen

Nach der Politik hat nun auch die Industrie ihre Westachse gegründet. Bei einem Treffen in Wattens haben IV-Präsident Christoph Swarovski und seine Kollegen Martin Ohneberg (Vorarlberg) und Peter Unterkofler (Salzburg) die Industrie-Westachse aus der Taufe gehoben. Die „Krone“ war bei der Gründung dabei.

Auch wenn der Tourismus in den westlichen Bundesländern eine wichtige Rolle spielt: Die Industrie ist ein nicht wegzudenkender Faktor. Das zeigen auch die Zahlen. „Die Industrie ist der deutlich dominierende Wirtschaftssektor. Tirol liegt dabei mit einer indust-

riellen Wertschöpfung von 28,2 Prozent zwischen Vorarlberg mit 38,3 und Salzburg mit 23,7 Prozent“, erklärte Tirols IV-Präsident Christoph Swarovski anlässlich der Gründung der Industrie-Westachse. Auch den innerösterreichischen Vergleich brauche die West-

achse nicht scheuen. „Wir liegen mit unserer Industriequote über dem Österreichschnitt von 27,7%. Auffallend ist der deutlich geringere Anteil des öffentlichen Sektors mit 15,3% im Vergleich zu Österreich inklusive Wien mit 17,7% und ohne Wien mit 16,9%“, zeigt Christoph Swarovski auf.

Wertschöpfung beträgt 1,2 Billionen Euro

Hinzu kommt, dass die drei Bundesländer Tirol, Salzburg und Vorarlberg mit

ihren Nachbarn – im Norden mit Bayern und Baden-Württemberg, im Westen mit der Ostschweiz und Liechtenstein und im Süden mit Südtirol – die elftgrößte Volkswirtschaft der Welt bilden (1,2 Billionen Euro Brutto-Wertschöpfung).

Gerade für die westlichen Bundesländer sei es wichtig, Infrastrukturprojekte (Ausbau des Bahn- und Straßennetzes, Wasserkraftwerke, Glasfasernetze) zügig umzusetzen. Deshalb erwarten sie eine positive Haltung der Länder zum Standortentwicklungsgesetz des Bundes mit der dringend notwendigen Beschleunigung der UVP-Verfahren. Eine Hürde für noch stärkere Vernetzung sind Verkehrsbarrieren, wie sie das deutsche Eck oder der Arlberg immer noch darstellen.

Campus für Industrie und Digitalisierung

Die IV-Chefs sehen auch in Bildungs- und Fachkräftefragen erhebliches Potenzial für eine bessere Vernetzung. Bildung sei im Zeitalter der Digitalisierung der Schlüssel für Wohlstand. Hier soll auch das Stift Fiecht, das Swarovski ja erworben hat und mit seinen Kollegen ebenfalls besuchte, künftig eine wichtige Rolle spielen. Ein Campus für „Digitalisierung und Industrie“ ist dort geplant.

Markus Gassler

70% der Top 100 Firmen gibt es in 15 Jahren nicht mehr

Die Arbeitswelt wird sich bald komplett verändern

„In 15 Jahren werden 70% der Top 100-Unternehmen der Welt nicht mehr existieren. Die künstliche Intelligenz wird uns die Entscheidungen abnehmen. Die Organisation unserer Arbeit wird sich völlig verändern!“ Das sagte der bekannte Personalberater Günther Tengler bei einem Vortrag in Innsbruck

Die renommierte Anwaltskanzlei Greiter, Pegger, Kofler & Partner aus Innsbruck lädt immer wie-

der Persönlichkeiten nach Tirol zu aktuellen Vorträgen ein. Diese Woche war Günther Tengler, ge-

schäftsführender Gesellschafter der Personalberatung Amrop Jenewein zu Gast. Thema war die Veränderung der Arbeitswelt.

Aufhorchen ließ er vor allem mit seiner Aussage, dass 70 Prozent der heutigen Top 100-Firmen der Welt in 15 Jahren nicht mehr existieren werden – die künstliche Intelligenz wird viele Arbeitsplätze vernichten. Auch die Arbeit an sich werde sich verändern. „Die junge Generation, die heute Unter-15-Jährigen, wird viel Herkömmliches in Frage stellen und zum Teil flexiblere Zugänge zum Thema Arbeit entwickeln – Stichwort Work-Life-Balance“, ist Tengler überzeugt.

Und die Personalsuche wird eine globale, digitale Suche nach den besten Leuten sein. „Die Arbeit in Teams wird wesentlich an Bedeutung gewinnen“, betonte Experte Tengler abschließend. maga



Personalberater Günther Tengler mit den Anwälten Melanie Gassler-Tischlinger, Herwig Frei (li.) & Ivo Greiter (r.).

eingebettet ➤ Ein Drittel der Wertschöpfung

Industrie stark!

Fotos: Christian Forcher



Die IV-Chefs Ohneberg, Swarovski und Unterkofler (v. li.) trafen in Wattens zusammen und besuchten auch das Stift Fiecht, das zur Bildungsstätte werden soll.

ANZEIGE

LETZTE CHANCE! nur noch bis 20.10.2018

FORSTINGER **Besser fahren mit Forstinger**

3x -10% SPAREN!*

-10%

auf das Winter- & Ganzjahresreifen Sortiment

***-10% auf Reifen -10% auf Felgen -10% auf Montage**

Die Herbstangebote von Volkswagen heute in Ihrer „Krone“

Gummi-Matten Set Spartakus

- universale Passform
- Spike Beschichtung auf der Rückseite
- hochwertige Verarbeitung

Art. Nr. 10790946

NUR 17⁹⁹ statt 24,99

Sonax AntiFrost & KlarSicht Konzentrat

- ergibt bis zu 15 Liter
- fächerdüsentauglich

Art. Nr. 10643020

NUR 16⁹⁹ statt 19,99

Gültigkeit: In den Forstinger Filialen 20.10.2018. Gilt nicht auf bereits rabattierte Ware und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Gutscheinen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Satzfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Stattpreise sind bisherige Forstinger-Verkaufspreise. Alle Abbildungen sind Symbolbilder. *Entspricht 16,67% vom Brutto-Verkaufspreis.

ANZEIGE

Die Herbstangebote von Volkswagen heute in Ihrer „Krone“